

## Dezernat 5

Soziales, Jugend und Familie  
Gesundheit, Kultur, Sport



CHEMNITZ  
STADT DER  
MODERNE

Stadt Chemnitz · Dezernat 5 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Markt 1  
09111 Chemnitz

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Stadtrat  
Herrn Martin Schmidt

Datum 5. April 2011  
Unser Zeichen 51.0  
Durchwahl 0371 488-5100  
Auskunft erteilt Herr Pethke  
Zimmer 443  
Ihr Zeichen  
Ihr Schreiben vom  
E-Mail

### Ratsanfrage RA-106/2011 – Kindertagesstätte „Flohzirkus“ in Wittgensdorf

Sehr geehrter Herr Schmidt,

die Oberbürgermeisterin hat mich beauftragt, Ihre Anfrage zu beantworten.

#### 1. Wie schätzt die Stadtverwaltung Chemnitz als Eigentümerin der Fläche den baulichen Zustand der Außenanlagen der Kindertagesstätte „Flohzirkus“ in Wittgensdorf ein?

Zwischen dem Betreiber der Kindertagesstätte, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe e. V., und der Stadt Chemnitz besteht zur Nutzung des betreffenden Grundstückes ein Mietvertrag, welcher neben der Anmietung der Flächen im Gebäude die kostenfreie Nutzung der Freiflächen für die Kindertagesstätte gewährt.

Im § 6 Abs.1 des Mietvertrages ist die Pflicht des Mieters zur Instandhaltung und Instandsetzung der kostenlos überlassenen Freiflächen niedergeschrieben.

Das Hochbauamt hat 2009 auf Bitten der Einrichtung ca. 6,5 t Steinsand bereitgestellt. Dieser wurde - entgegen den Hinweisen, dass diese Maßnahme zur Verschlechterung der Oberflächengüte führt - von der Einrichtung in Eigenleistung auf der Hoffläche verteilt. 2010 wurde dieser Steinsand zum großen Teil wieder entfernt, da bei Regenwetter eine reine Schlammfläche entstand.

Von der Einrichtung wurde im Herbst 2009 ein Vorschlag (Skizze) zum Ausbau der Hoffläche im Amt für Jugend und Familie eingereicht, welcher jedoch so nicht einfach umzusetzen ist. Hier bedarf es schon einer vorhergehenden Planung. Es ist einzuschätzen, dass die Erneuerung des Hofes sehr umfangreich ist und Kosten in Höhe von ca. 35 T€ entstehen werden. An einer Lösung der Problematik wird gegenwärtig gearbeitet.

Alle weiteren Freiflächen, die den Kindern zur Verfügung stehen, befinden sich in einem sehr guten Zustand.

Telefon 0371 488-1950/ -1957  
Fax 0371 488-1994/ -1995  
E-Mail d5@stadt-chemnitz.de  
Internet www.chemnitz.de

Erreichbarkeit Bus  
und Straßenbahn  
Haltestelle:  
Zentralhaltestelle

kein Zugang für  
elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte  
elektronische Dokumente

**2. Wie oft hat es bereits von Seiten der Kita-Leiterin bzw. Eltern Hinweise und Versuche mündlicher und schriftlicher Art gegeben, die SVC auf den unzumutbar schlechten Zustand des Hofes aufmerksam zu machen?**

Ansprechpartner der Verwaltung ist vordergründig der Vereinsvorstand. Weder vom Vereinsvorstand noch von Seiten der Leiterin der Einrichtung erfolgten Beschwerden bezüglich des Zustandes des Außengeländes gegenüber dem Amt für Jugend und Familie.

Die Kritik des Trägers der Einrichtung im Ortsteil Wittgensdorf richtete sich jedoch gegen die aus Sicht des Trägers zu lang gezogene Bauausführung und die daraus resultierende zögerliche Fertigstellung der Einrichtung. Diese Kritik wird seitens des Amtes für Jugend und Familie geteilt.

**3. Wie hat die SVC auf die Problemanzeigen reagiert?**

Aus Pkt. 2 ergibt sich, dass eine Reaktion nicht gegeben war.

**4. Wann wird der untragbare Zustand beseitigt?**

Gegenwärtig laufen noch die Restarbeiten nach der erfolgten brandschutztechnischen Ertüchtigung des Hauses. Zur Teilsanierung gehörten ebenfalls diverse Arbeiten im Dachbereich sowie in den Räumlichkeiten der Kita. Durch die Baumaßnahme wurde auch das Außengelände teilweise in Mitleidenschaft gezogen. Es ist davon auszugehen, dass mit den Restarbeiten die Wiederinstandsetzung des Außengeländes in den Ursprungszustand erfolgen wird.

Die freien Träger erarbeiten Vorschläge für die dringlichsten Baumaßnahmen an den von ihnen betriebenen Kindertagesstätten. Der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe e. V. hat in den vergangenen Jahren Prioritäten vorrangig in der Sanierung von Plattenbau-Kitas gesehen. So konnten beispielsweise umfangreiche Außenhaut- bzw. Komplettsanierungen in den Einrichtungen Straße Ustinad Labem 47/49, Flemmingstraße 1 a und Yorckstraße 48 ausgeführt werden. Für 2011 ist die Außenhautsanierung der stark sanierungsbedürftigen Kita in der Bernhardtstraße 77 vorgesehen.

Trotz eines umfangreichen Mitteleinsatzes der letzten 5 Jahre in Höhe von durchschnittlich 7,2 Mio € pro Jahr ist es bisher nicht möglich gewesen, gleichzeitig alle Einrichtungen in einen gewünschten Zustand zu versetzen.

Mit freundlichen Grüßen

H. Lüth  
Bürgermeisterin